

Kammerchor Seftigen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-News**

Band (Jahr): - **(2014)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-954501>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kammerchor Seftigen

Der Kammerchor Seftigen besteht seit 1986. Ihm gehören heute 60–70 Sängerinnen und Sänger an. Der Konzertverein steht seit 2006 unter der Leitung von Patrick Secchiari und trifft sich wöchentlich zur Probe. Die Auftritte der letzten Jahre an verschiedenen Orten im Kanton Bern zeigten einen grossen Publikumserfolg. Der Chor zeichnet sich durch eine – für ein Amateurensemble aussergewöhnlich feine – klangliche Qualität und Transparenz aus.

Der Chor ist zwar als Verein organisiert, doch muss eine «Mitgliedschaft» nicht über alle Zeiten dauern, so dass beruflich stark beanspruchte Freunde der klassischen Musik, trotzdem spontan (aber regelmässig) auf ein Konzert hin mitsingen können.

Rückblick:

Neujahrskonzert Thun vom 1. Januar 2014

Der Kammerchor Seftigen, unter der Leitung von Patrick Secchiari, hat am 1. Januar 2014 das diesjährige Neujahrskonzert im KKT in Thun, mit 2 Aufführungen am Nachmittag und Abend gestalten dürfen.

Beide Konzerte waren sehr gut besucht, was ebenfalls dem positiven Pressebericht des Thuner Tagblattes zu entnehmen war. Der Veranstalter der Neujahrskonzerte Thun war sehr zufrieden mit den dargebotenen Festchören aus bekannten Opern und Operetten. Auch

über die Sopranistin Rebekka Maeder und den Tenor Nik Kevin Koch, sowie das Orchester La Strimpellata, erhielt der Veranstalter viele positive Rückmeldungen aus dem Publikum.

Ausblick: «Et lux perpetua», Grande Messe des Morts von François-Joseph Gossec, 22. und 23. November 2014.

Am 22. und 23. November 2014 wird der Kammerchor Seftigen, in der französischen Kirche in Bern, ein wunderschönes, jedoch eher selten gehörtes Werk aus der Zeit kurz vor der französischen Revolution darbieten:

Die «Grande Messe des Morts» von F. J. Gossec, ist für Klassikliebhaber ein Leckerbissen ganz besonderer Art. Dass es sich dabei nicht um ein langweilig-düsteres Requiem, sondern um eine feierliche, lebensbejahende und sogar visionäre Musik handelt, das möchten wir unseren Zuhörern mit unseren Aufführungen beweisen. Der Kammerchor Seftigen wird vom international bekannten Orchester «Camerata Bern» begleitet! Das Orchester spielt auf alten Instrumenten aus dem 18. Jahrhundert.

Es ist daher zu empfehlen, sich schon frühzeitig Tickets für diesen einmaligen Anlass zu sichern.

Tickets unter: www.kammerchor-seftigen.ch

